

Hippokrates 2.0 Ruhrgebiet

Wissen, Erfahrung und Vielfalt in der praktizierenden Medizin



Berufsverband der Ärzte für
Naturheilverfahren Deutschlands e.V.

Einladung zum 2. Symposium Essen, Samstag 10.11.2018

Am 10.11.2018 findet in Essen die zweite Veranstaltung der Initiative Hippokrates 2.0 statt. Die Initiative aus Ärzten- und Patientenverbänden möchte für die Versorgungslandschaft neue Impulse, insbesondere bei der hausärztlichen Medizin, der Zahnmedizin und der Prävention setzen. Im Mittelpunkt steht einerseits eine personenzentrierte Patientenbeziehung andererseits eine weitmögliche Integration der Naturheilkunde und der ganzheitlichen Medizin. Diese befinden sich zurzeit in einem Widerspruch zwischen hoher Akzeptanz bei den Patienten, breiter Qualifikation innerhalb der Ärzteschaft und geringer Beachtung durch Gesundheitspolitik und der Kostenerstattungssysteme.

Die Initiative ist eine zukunftsorientierte Bewegung, die sich mit konkreten Ideen auseinandersetzt und diese an Politik, Kostenträger und weitere Organisationen weitergegeben wird. Die Ergebnisse der Auftaktveranstaltung in Berlin werden in Essen konkretisiert.

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und aktiv mitzuwirken und folgende Themen mit auszugestalten:

1. Die Förderung der Kommunikation zwischen Gesundheitsbetrieb, Mensch und Gesellschaft

- Förderung des Wissens der Patienten durch das Bildungssystem und intensive Öffentlichkeitsarbeit
- Aufzeigen des Nutzens der Naturheilkunde in Bezug auf Heilung und Prävention
- Aufklärung von Politik und Kostenträgern über die positiven Folgeerscheinungen einer noch breiteren Integration von Naturheilkunde und Komplementärmedizin in der Versorgung
- Mobilisierung von Selbstfürsorge für alle, die für die Gesundheit tätig sind, um diese den Patienten weitergeben zu können

2. Maßnahmen zur Aktivierung der politischen und fachübergreifenden Arbeit

- Verbands- und fachübergreifende Initiative für die Naturheilkunde
- Gründung eines politischen Interessenverbandes der Patienten
- Unterstützung und Integration lokaler Initiativen
- Schaffung von finanziellen und zeitlichen Rahmenbedingungen, um den Patienten wertschätzend behandeln zu können.

3. Erhalt und die Förderung des naturheilkundlichen Wissens- und der Erfahrungsheilkunde

- Bereitstellung von Geldern für die Forschung
- Gewinnung der jungen Generation für die Naturheilverfahren
- Nutzung des wertvollen praktischen Erfahrungsschatzes und Verarbeitung von Erkenntnissen auf wissenschaftlichem Niveau
- Verstärkte Forschung über alltagsrelevante Beschwerden (Infekte, Rücken, Bauch, etc.)

Es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen. Bitte nehmen Sie teil, denn nichts ist so wertvoll wie Ihre aktive Mitarbeit.



Bitte investieren Sie für die Veranstaltung 35,- Euro Verpflegungspauschale (Frühstückspause, Mittagessen, Kaffeepause und Getränke) und unterstützen damit die Finanzierung.

www.hippokrates2punkto.de

Anmeldung erbeten unter: info@baen-d.de oder per Telefon unter 07441-918580

Pressekontakt: Constance Nolting, nolting@baen-d.de oder per Telefon unter 0172-7072499

10.11.2018 Beginn 9.00 Uhr
Tagungsort: Lighthouse Konferenzkirche
 Liebigstraße 1
 45145 Essen
www.lighthouse-essen.de

9.00 – 9.10 Uhr	Begrüßung: Vorsitz: Renate Schleker, Rainer Stange
9.10 – 10.00 Uhr	Einführungsvortrag Alois Sauer Naturheilkunde: Ressourcen mobilisieren, Gesundheitskompetenz stärken
10.00 – 10.30 Uhr	Impulsvortrag I Heike Pahl-Wurster Naturheilverfahren und Psychotherapie – mehr Koalition nötig?
10.30 – 11.00 Uhr	Impulsvortrag II Ulrich Deuse 12 Jahre Hausarzt mit Naturheilverfahren. Was habe ich erreicht, was fehlt mir?
11.00 – 11.15 Uhr	Frühstückspause/ Kaffee
11.15 – 12.45 Uhr	Workshop I Franziska Schindler Gelebte Naturheilverfahren - Selbstfürsorge vermitteln
12.45 – 13.30 Uhr	Mittagessen
13.30 – 14.00 Uhr	Impulsvortrag III Christel Foch Zahnarzt als neuer Hausarzt? In Netzwerken arbeiten
14.00 – 14.30 Uhr	Impulsvortrag IV Michael Geißdörfer BKK ProVita - Ein ganzheitlicher Ansatz
14.30 – 16.00 Uhr	Workshop II Constance Nolting Fachübergreifende Zusammenarbeit der Verbände und Organisationen auf Initiativeebene - Patientenverbände, Kostenträger, Ärzteverbände
16.00 – 16.15 Uhr	Kaffeepause
16.15 – 16.30 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse/ Positionspapier Renate Schleker, Rainer Stange

Referenten und Moderatoren:

Ulrich Deuse, Dr.med., Arzt für Innere Medizin –Naturheilverfahren, Hausärztlicher Internist niedergelassen in Essen

Christel-Maria Foch, Dr.med. dent., Zahnärztin – Naturheilverfahren, Vorsitzende der Internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche Zahnmedizin e.V. (GZM), Hösbach

Michael Geißdörfer, Hauptabteilungsleiter BKK Provita, München

Heike Pahl-Wurster, Dr.med.,Ärztin für Allgemeinmedizin, Akupunktur, Chirotherapie, Ernährungsmedizin, niedergelassen in Mülheim an der Ruhr

Constance Nolting, Berufsverband der Ärzte für Naturheilverfahren Deutschlands e.V. (BAEND), Geschäftsführerin der Internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche Zahnmedizin e.V. (GZM), Velbert

Alois Sauer, Präsident Deutscher Naturheilbund e.V. (DNB), Dachverband deutscher Naturheilvereine

Franziska Schindler, Dr.med., Ärztin für Allgemeinmedizin – Naturheilverfahren, Akupunktur, Vorstand Berufsverband der Ärzte für Naturheilverfahren Deutschlands e.V. (BAEN-D), niedergelassen in Berlin

Renate Schleker, Dr.med., Ärztin für Allgemeinmedizin – Naturheilverfahren, Homöopathie, Balneologie und Klimatologie –Vorsitzende des Berufsverband der Ärzte für Naturheilverfahren Deutschlands e.V. (BAEND), niedergelassen in Lübeck

Rainer Stange, Dr.med., Arzt für Innere Medizin – Naturheilverfahren, Physikalische Therapie – Präsident des Zentralverbandes der Ärzte für Naturheilverfahren und Regulationsmedizin e.V. (ZAEN), Abt. für Naturheilkunde Immanuel Krankenhaus und Charité – Universitätsmedizin Berlin